

Dörmann, Felix: Weiß Gott, ich hab' Dich lieb, mein zartes Kind (1857)

1 Weiß Gott, ich hab' Dich lieb, mein zartes Kind,
2 Und Dein Geplauder – weich wie Frühlingswind –

3 Es tut so wohl; aufatmet das Gemüt,
4 Der Wettersturm im Abendrot verglüht. –

5 Nur fern am Horizont – ein wilder Strahl –
6 Aufleuchtet manchmal noch die alte Qual.